

stets erreichte auch der Soundtrack von Meilensteinen der Filmgeschichte wie "Psycho" oder "Die Vögel" Kultstatus.

Welthandel

02. Juli 2026

mit Robby Geyer M.A.

Der weltweite Austausch von Waren, aber auch Dienstleistungen und Kapital ist Ausdruck einer globalisierten Weltwirtschaft. Neben aktuellen Zahlen werden auch Probleme des Welthandels näher beleuchtet.

Von der Mathildenhöhe zur Elphi Architektur zwischen Jugendstil und Gegenwart

09. und 16. Juli 2026

mit Dr. Barbara Kilian-Memheld

Nie zuvor war die Baukunst so experimentierfreudig und facettenreich wie in den letzten 150 Jahren. Mit dem Blick in und auf Ikonen der deutschen und der internationalen Architektur verfolgen wir die Geschichte der Baukunst vom Jugendstil bis in die Strömungen unserer Zeit.

Kursort: Kath. Gemeindehaus
St. Peter
Steinsfurter Str. 56
74889 Sinsheim-Steinsfurt

Kurszeit: donnerstags 18.00 bis 20.00 Uhr

Beginn: 16. April 2026

Ende: 16. Juli 2026

Kursgebühren: 66 € bis 20 Teilnehmer*innen

55 € ab 21 Teilnehmer*innen

Teilnehmer*innen: mindestens 12 Personen

Anmeldung: **bis 10. April 2026**

bitte an:

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg

Bildungszentrum Heidelberg

Merianstr. 1

69117 Heidelberg

Tel. (06221) 438 538-0

info@bildungszentrum-heidelberg.de

www.bildungszentrum-heidelberg.de

Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag erst **nach**

Erhalt der Rechnung – herzlichen DANK.

Bankverbindung:

Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE65 6725 0020 0009 2176 22

BIC: SOLADES1HDB

*Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des
Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg.*

Kleine Akademien in der Region Rhein-Neckar:

Eine Kooperation des

Ökumenischen Bildungszentrums *sancti clara* Mannheim
und des Bildungszentrums Heidelberg.



Kleine Akademien

KA 2

Bildungszentrum Heidelberg

Kursjahr 2026

Sommertrimester

11 Abende – immer am Donnerstag

Beginn: 16. April 2026
18.00 – 20.00 Uhr

Ort: Kath. Gemeindehaus
St. Peter
Steinsfurter Str. 56
74889 Sinsheim-Steinsfurt

**Verfemt, verboten, verbrannt,
vergessen**

Die Literatur der Weimarer Zeit

16. April 2026

mit Heiko Geier

Die Zeit der Weimarer Republik von 1918 bis 1933 war eine der reichsten und vielfältigsten Epochen der deutschsprachigen Literatur. Man denke an Thomas Mann, Franz Kafka, Alfred Döblin, Irgard Keun u.a. Leider haben viele der Autoren und Autorinnen die NS-Barbarei nicht überlebt, auch ihre Werke wurden vergessen: Franz Jung, Rahel Sanzara, Albert Ehrenstein, Gertrud Kolmar... An sie soll, 100 Jahre danach, erinnert werden.

**Gentechnik in der Landwirtschaft –
Fluch oder Segen?**

23. April 2026

mit Dr. Joachim Wünn

Die klassische Pflanzenzüchtung hat eine jahrtausendalte Tradition. Der Mensch hat dabei gelernt, Pflanzen genetisch so zu verändern, dass sie höhere Erträge erzeugen, krankheitsresistenter werden oder auch schädliche Inhaltsstoffe eliminieren. Seit einigen Jahrzehnten kommen nun auch gentechnische Methoden zum Einsatz, mit denen das Erbgut von Pflanzen gezielt verändert werden kann.

In diesem Vortrag werden die Grundlagen der Gentechnik auch für Laien verständlich erklärt, Unterschiede und Gemeinsamkeiten zur klassischen Pflanzenzüchtung aufgezeigt und auch die neueste Entwicklung auf diesem Gebiet, die sog. Genschere (Nobelpreis 2020), erklärt und allgemeinverständlich verdeutlicht.

**100 Jahre deutsch-russische
Beziehungen**

30. April 2026

mit Dr. Thomas Paeffgen

Diese Beziehung über die letzten 100 Jahre, immer wieder gekennzeichnet durch ein Wechselbad zwischen Anziehung und Ablehnung, wird in dem Vortrag anhand wesentlicher Marksteine vorgestellt.

**An der Küste und am Strand
Impressionistische Seestücke anlässlich der
Ausstellung im Städel Frankfurt**

07. Mai 2026

mit Dr. Martina Kitzing-Bretz

Mit der wachsenden Beliebtheit von Küsten und Stränden als Orte der Freizeit und Erholung rückten Seestücke in den Fokus der Malerei des Impressionismus. Französische Künstler*innen wie Claude Monet, Berthe Morisot oder Edouard Manet verweisen in ihren Bildern auf den beginnenden Tourismus in der Normandie und Bretagne. Im deutschen Impressionismus ist es allen voran Max Liebermann, der die holländischen Strände von Scheveningen oder Noordwijk in seinen Bildern festhält.

**Impressionistinnen
Malerinnen des Lichts**

21. Mai 2026

mit Dr. Martin Kitzing-Bretz

Vor rund 150 Jahren, im Jahr 1874, eröffnete die „Société anonyme des artistes peintres, sculpteurs, graveurs etc.“ ihre erste Ausstellung in Paris. Im Kreis der Impressionisten gab es auch bedeutende Malerinnen: Berthe Morisot,

erfolgreiche und geschätzte Kollegin von Manet, die Amerikanerin Mary Cassatt, die durch den engen Kontakt mit Degas ihren unverwechselbaren Stil entwickelte, Manets Schülerin Eva Gonzalès und Marie Bracquemond.

**Von der Operette zum Musical
Johann Strauss zum 200. Geburtstag**

11. Juni 2026

mit Dr. Anja Pohsner

Obwohl oft satirische und heute erläuterungsbedürftige Themen vor allem in England und Frankreich die „kleine Schwester der Oper“ im 19. Jahrhundert prägten, erfreut sich diese im Repertoire ungebrochener Beliebtheit. Selbst der Siegeszug des Musicals mit zeitgenössischer Populärmusik und modernen Tänzen konnte trotz starker Einflüsse die glanzvolle Wiener Operette nie ganz verdrängen.

Kirche(n) und Religionen in der Welt

18. Juni 2026

mit Dr. Almut Rumstadt

Wir begeben uns ganz bequem von hier aus auf eine kleine Weltreise und schauen, was für Kirchen/Religionen uns unterwegs begegnen und wie dort jeweils der Glaube gelebt wird.

Hitchcock's Filmkomponisten

25. Juni 2026

mit Dr. Anja Pohsner

Alfred Hitchcock, Altmeister des intelligenten Suspense, setzte auf Komponisten der ersten Garde, darunter viele Emigranten, die den „Sound of Hollywood“ prägten. Ob als Untermauerung für schwarzen britischen Humor, Spionageklassiker oder „Kissenkraller“,

Anmeldung zur KA 2

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

Mail: _____

Datum / Unterschrift

*Bitte senden Sie diese Anmeldung bis
spätestens **10.04.2026** an:*

*Bildungszentrum Heidelberg,
Merianstr. 1, 69117 Heidelberg*

DANKE.